

Zwischen Sommer und Herbst ist die Schimmelgefahr besonders gross

Abdichtungssysteme Walzer AG: Vor allem Keller und kühle Räume sind betroffen

In der Übergangsphase von heissen auf dann absehbar etwas kühlere Temperaturen sind beim Lüften einige Regeln zu beachten. Denn warme Luft ist in der Lage, relativ viel Luftfeuchte aufzunehmen – und damit in die Wohnungen zu transportieren. Trifft sie dann auf kalte Wandflächen, wie zum Beispiel im Keller, bildet sich ein hauchdünner Kondensatfilm, aus dem sich Schimmelbefall entwickeln kann. «Wir empfehlen generell tägliches Lüften der Wohnräume», berichtet Fabian Walzer, der mit seinem ISOTEC-Fachbetrieb auf die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelpilzschäden spezialisiert ist. «Kellerräume sollten an Sommer Tagen besser früh morgens gelüftet werden, da die relativ kühle Luft am Morgen einen geringeren Feuchtegehalt hat und der Keller nicht so befeuchtet wird, wie es bei einer Lüftung am Tag der Fall wäre.»



ISOTEC-Fachbetrieb
Abdichtungssysteme Walzer AG
Frohburgerstrasse 32, 4132 MuttENZ
Teichgässlein 9, 4058 Basel

Manchmal brauchen die Räume Unterstützung

Es gibt im Haus auch Bauteile, bei denen die Wandoberflächentemperatur so stark absinken kann, dass sie der Schimmelgefährdung ausgesetzt sind. «Für diese Stellen, die besonders ab Herbst und im Winter gefährdet sind, gibt es unterstützende Bauprodukte», betont Fachmann Walzer. Die ISOTEC-Klimaplatte beispielsweise erhöht zum einen die Wandoberflächentemperatur, Experten sprechen von einer sogenannten Verschiebung des Taupunktes ins Innere der Dämmplatte. Zudem ist dieses Bauprodukt in der Lage, pro Quadratmeter literweise Wasser aufzunehmen. Das bedeutet, Raumluftfeuchte wird beim Kochen oder Duschen von der Wand (Klimaplatte) aufgenommen – und bei ansteigender Temperatur automatisch an die Raumluft abgegeben. Ein angenehmes Raumklima entsteht. *Ausserdem erhöht die Klimaplatte – im Hinblick auf Herbst und Winter – den Wärmedämmwert der Räume, in denen sie angebracht wird.*

Weitere Informationen finden Sie unter
www.isotec-walzer.ch

Ansprechpartner:
Fabian Walzer, Tel. 061 461 70 00
walzer@isotec.ch
www.isotec-walzer.ch